weltwärts mit dem welthaus bielefeld

SiKanda

Unterstützung der nachhaltigen Entwicklung benachteiligter Gemeinden in Mexiko

Ort: Oaxaca

Bereiche: Arbeit mit benachteiligten Gruppen, Menschenrechte, Medien und Kultur, Bildung

Die Organisation:

SiKanda ist eine NGO in Oaxaca, die es sich zum Ziel gesetzt hat, partizipatorische Prozesse für eine harmonische und nachhaltige Entwicklung zu erleichtern und zu unterstützen. Durch eine Sensibilisierung und Zusammenarbeit der verschiedenen Sektoren der nationalen und internationalen Gesellschaft trägt SiKanda zu einer gerechteren und ausgewogeneren Welt bei. Aktuelle Projekte beschäftigen sich unter anderem mit dem Kampf gegen Kinderarbeit, Frauen in der Landwirtschaft, Bau nachhaltiger „Grüner Bibliotheken" an Schulen, Recycling, Einbindung Jugendlicher in die Gemeinschaft und einiges mehr.

Einsatzbereiche:

Kommunikation:
- Aufnahme und Bearbeitung von Foto- und Videomaterial
- Unterstützung bei Social-Media und Website
- Übersetzung von Pressemitteilungen und Informationsmaterial ins Englische

Nachhaltigkeit:
- Unterstützung bei Instandhaltung des nachhaltigen Zentrums in Rojas de Cuauhtémoc
- Anpflanzung von verschiedenen Gemüsesorten
- Workshops über Wurmkompostierung für Kinder und Jugendliche

Fortbildungen:
- Begleitung des SiKanda-Teams bei der Durchführung von Workshops und Veranstaltungen mit Menschen, die von Ausgrenzung und Rechtsverletzungen betroffen sind.
- Teilnahme an Fortbildungs- und Reflexionsprozessen innerhalb der Organisation.

Hilfreiche Fähigkeiten:

- Interesse am Lernen über kritische Ansätze in den Bereichen Entwicklung und Menschenrechte
- Bereitschaft, die Kommunikationsfähigkeiten in Spanisch zu üben und zu verbessern
- Sensibilität und Engagement für die Arbeit mit Gemeinschaften und Menschen, die von Marginalisierung und Rechtsverletzungen betroffen sind

Gestaltungsmöglichkeiten und Einschränkungen

Die Einsatzstelle bietet einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag, in dem ein hohes Maß an Flexibilität und Eigeninitiative gefragt sind. Der*die Freiwillige arbeitet in Präsenz als Teil des Teams

in der Einsatzstelle und begleitet die Mitarbeitenden ggf. zu Projekteinsätzen in der näheren Umgebung.

Unterbringung

Der*die Freiwillige ist in einer WG mit nationalen oder internationalen Mitbewohnern untergebracht und erhält eine Essenspauschale, um sich selbst zu verpflegen. Die Küche und das Bad werden mit den Mitbewohner*innen geteilt.

Ort

Der*die Freiwillige wird in Oaxaca de Juarez der Hauptstadt des Bundesstaates Oaxaca auf 1550 m leben. Das historische Zentrum der Stadt gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und bietet vielfältige Kultur- und Freizeitangebote. Vieles ist in der Innenstadt fußläufig oder mit dem Rad zu erreichen. Das Klima in Oaxaca ist über die Wintermonate recht trocken und ganzjährig ziemlich warm mit teilweise kühlen Nächten. Besonders in den Frühlingsmonaten wird es mit Höchsttemperaturen von über 30 Grad sehr warm. Der*die Freiwillige wird durch ein ausführliches Sicherheitstraining gut vorbereitet, wie man sich Tag und Nacht gut durch den Alltag bewegen kann.

Nähere Infos unter: https://sikanda.org/en/home/